

PRESSE-INFORMATION

Doppelter RID-Weltrekord bestätigt für »höchste Geschwindigkeit auf einem Original-Bobby-Car ohne Antrieb« (106,01 km/h) sowie die »höchste Geschwindigkeit auf einem modifizierten Bobby-Car ohne Antrieb« (130,72 km/h)

Schotten / Hamburg, 29.05.2022 – Schneller als die Polizei erlaubt: Marcel Paul aus Gedern (D) war am gestrigen Samstag, dem 28. Mai 2022, mit zwei neuen RID-Weltrekorden erfolgreich und erzielte die »höchste Geschwindigkeit auf einem Original-Bobby-Car ohne Antrieb« (106,01 km/h) sowie die »höchste Geschwindigkeit auf einem modifizierten Bobby-Car ohne Antrieb« (130,72 km/h). Ort des Geschehens war eine Landstraße in der Nähe von Schotten im hessischen Vogelsbergkreis (D). RID-Rekordrichter Olaf Kuchenbecker, eigens aus Hamburg angereist, zertifizierte die neue Bestleistung direkt vor Ort und zeichnete Marcel Paul im Anschluss mit RID-Weltrekordurkunden aus. Am heutigen Sonntag folgt der Eintrag ins RID-Rekordregister.

»Geschwindigkeitsrekorde sind immer spektakulär«, so Kuchenbecker nach der Urkundenübergabe. »Insbesondere, wenn sie wie in diesem Fall im Liegen auf einem Kleinstgefährt erzielt werden, bei dem sich der Fahrer nur wenige Zentimeter über dem Boden befindet! Schon bei seinem ersten Probelauf knackte unser neuer RID-Weltrekordhalter Marcel Paul die 100 km/h Marke. Was für eine Ansage«. Paul, der im Bobby-Car-Club Michelbach aktiv ist, plante seinen RID-Weltrekordversuch bereits seit Wochen. Hierfür suchte er sich eine Landstraße mit 15 Prozent Gefälle. Dort ließen die Organisatoren extra eine Ampelanlage aufstellen, um die Straße für die Weltrekordläufe sperren zu können. Auch an einen Bremsweg von 300 Metern hatten sie gedacht. »Häufig sind die eigentlichen Weltrekordversuche am Tag des Events nur die planerische Spitze des Eisberges. Denn eine erfolgreiche Bestleistung benötigt neben einer guten Planung und Recherche auch einen reibungslosen Ablauf«, fasste Kuchenbecker seine Einschätzung zusammen.

Marcel Paul baute bereits im Alter von 12 Jahren Bobby-Cars um und entwickelte eine Leidenschaft für die kultigen Rutschautos. Seit 2005 nimmt er an offiziellen Weltmeisterschaften teil und entwickelte mit einem befreundeten Schmied den ersten Prototypen seines RID-Weltrekordfahrzeugs. Dem 29-Jährigen geht es dabei nicht nur um den offiziellen RID-Weltrekord, sondern vornehmlich um den »ultimativen Adrenalinkick«. Beide Ziele hat der Geschwindigkeitsfan am gestrigen Tag auf alle Fälle erreicht.

Weiteres Pressematerial wie O-Töne, Bilder und Informationen auf Anfrage.

Alexander Matzkewitz (PR & Öffentlichkeitsarbeit)
Kontakt: +49 173 90 1111 9 oder am@rekord-institut.de

ÜBER DAS RID:

Das REKORD-INSTITUT für DEUTSCHLAND (RID) ist das deutschsprachige Pendant zum international ausgerichteten Rekordbuch aus London. Das RID sammelt und prüft Höchstleistungen aus dem deutschen Sprachraum und erkennt Weltrekorde an, die auf rekord-institut.org präsentiert werden. Auf Wunsch zertifiziert das RID ausgezeichnete Weltrekorde mit der offiziellen Überreichung von Rekordurkunden. **UNSER RID-BUCH DER WELTREKORDE – AUSGABE 2**, das vom RID herausgegebene Weltrekordbuch ist **neu im RID-Webshop erhältlich** und im Buchhandel bestellbar.

UNSER RID-BUCH DER WELTREKORDE – AUSGABE 2

Neue spektakuläre Lieblings-Weltrekorde vom Rekord-Institut für Deutschland aus dem rekordverrückten deutschen Sprachraum. Noch mehr unglaubliche Leistungen und fantastische Fotos zum **Stauen, Stöbern und Entdecken!**

ISBN 978-3-98215772-6, Olaf Kuchenbecker

- Hardcover mit Fadenheftung (21,5 cm x 22,5 cm x 1 cm)
- 68 Farbfotos, davon 28 ganzseitig auf 60 farbigen Seiten
- 15,00 EUR (gebundener Preis D) • 15,50 EUR (gebundener Preis A) • 15,85 CHF (UVP)

